



Datenschutz bei der Hansestadt Lübeck - Bereich Recht -

Informationsblatt gem. Art. 12ff DSGVO

Wir kommen unseren Informationspflichten gem. Art. 12 ff DSGVO mit dieser Mitteilung nach, um eine faire und transparente Verarbeitung der personenbezogenen Daten zu gewährleisten (Art. 12 Abs. 2 DS-GVO).

Angaben zum Verantwortlichen

Name	Hansestadt Lübeck, Der Bürgermeister
Anschrift	Breite Str. 62, 23539 Lübeck
Telefon	0451 – 115
E-Mail-Adresse	info@luebeck.de
Internet-Adresse	www.luebeck.de

Fachbereich	Der Bürgermeister
Fachbereichsleitung	Jan Lindenau
Bereich	Recht
Bereichsleitung	Sebastian Ziemann
Ansprechpartner	Stephan Papke
Anschrift	Markt 16 d, 23552 Lübeck
Telefon	0451 – 122 3019
E-Mail-Adresse	recht@luebeck.de

Angaben zur Person der Datenschutzbeauftragten

Name	Martina Kieckbusch
E-Mail-Adresse	datenschutz@luebeck.de

Zwecke der Verarbeitung

Der Bereich Recht der Hansestadt Lübeck ist für Studierende der Rechtswissenschaften, die im Rahmen ihres Studiums eine praktische Studienzeit absolvieren müssen, und für Referendar:innen, die im Rahmen ihrer Ausbildung ihr Referendariat bei der Hansestadt Lübeck absolvieren, Ausbildungsstelle. Zu diesem Zwecke müssen Namen und Anschrift sowie Kontaktdaten der Studierenden und Referendar:innen zur Organisation und Abwicklung der Ausbildung erhoben, gespeichert und für Anschreiben verwendet werden. Für die Studierenden in der praktischen Studienzeit ist zudem nach § 4 Abs. 4 JAVO eine Niederschrift zu fertigen über die Verpflichtung zur Einhaltung der Obliegenheiten nach dem Verpflichtungsgesetz vom 02. März 1974, geändert durch das Gesetz vom 15. August 1974. Zum Nachweis dieser Verpflichtung sind

auch diese Daten zu erheben und aufzubewahren. Das geschieht in Papierform gemeinsam als Teil der Praktikumsvereinbarung.

Zur Organisation und Abwicklung des Referendariats müssen der Tätigkeitsbericht für die Zeugniserstellung und das Zeugnis des/der Referendar:in selber erhoben und gespeichert verwendet werden.

Die Daten werden ausschließlich bei der/dem Praktikant:in bzw. der/dem Referendar:in unmittelbar erhoben.

Rechtmäßigkeit der Verarbeitung

Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung beruht auf Art. 6 Abs. 1c) DSGVO z.B. zur Erfüllung diverser öffentlicher Aufgaben.

Kategorie der personenbezogenen Daten

- Vor- und Zuname
- Anschrift
- Telefonnummer
- Handynummer
- E-Mail-Adresse
- Geschlecht
- Niederschrift nach dem Verpflichtungsgesetz
- Tätigkeitsbericht
- Zeugnis

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Eine Weiterleitung der Daten ist in der Regel nicht erforderlich oder beabsichtigt. Für den Fall einer strafrechtlich relevanten Obliegenheitsverletzung kann die Niederschrift über die Verpflichtung der/des Praktikant:in gegenüber den Strafverfolgungsbehörden verwendet werden.

Das Zeugnis über die Leistungen im Referendariat wird – außer an die/den Referendar:in selber – an die im jeweiligen Bundesland für die Jurist:innenausbildung zuständige Stelle (in der Regel Oberlandesgericht) zum Nachweis der Referendar:innenleistungen weitergeleitet.

Eine Übermittlung der personenbezogenen Daten an ein Drittland erfolgt nicht.

Um eine faire und transparente Verarbeitung zu gewährleisten erhalten Sie nachfolgend zusätzliche Informationen gem. Art. 13 Abs. 2 DSGVO.

Speicherdauer, Löschfristen

Ihre personenbezogenen Daten werden nach den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen so lange gespeichert, wie sie für die angegebenen Zwecke benötigt werden.

Spätestens nach Ablauf dieser Fristen/Kriterien werden Ihre personenbezogenen Daten gelöscht, außer die Verarbeitung unterliegt zu im öffentlichen Interesse liegenden Archivzwecken, historischen Forschungszwecken oder zu statistischen Zwecken (Art. 89 DSGVO und § 6 LDSG).

Betroffenenrechte

Wir machen Sie auf Ihre Betroffenenrechte nach der DSGVO aufmerksam:

- Auskunftsrecht der betroffenen Person (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO)
- Recht auf Löschung/Recht auf Vergessenwerden (Art. 17 DSGVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)
- Widerspruchsrecht (Art. 21 DSGVO)

Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

Sie haben gem. Art. 77 DSGVO das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt.

Kontakt in Schleswig-Holstein: Landesbeauftragte für Datenschutz Schleswig-Holstein, Holstenstr. 98, 24103 Kiel, mail@datenschutzzentrum.de